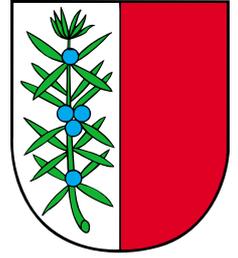


Mieminger

Dorfzeitung

AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN
HAUSHALT · POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

AUSGABE NUMMER 11
DEZEMBER 2002



*Mensch werden -
wieder neu*

Unter den vielen wunderbaren Weihnachtsgeschichten mag ich eine besonders gern. Es ist jene vom »Wolf in Bethlehem«.

Die Fabel erzählt, dass sich draußen auf den kargen Hirtenfeldern Bethlehems ein Wolf in den Stall geschlichen hat, wo allen Menschen das göttliche Kind geboren ist, um es zu verschlingen. Das Jesuskind jedoch tut etwas, was noch nie jemand mit dem Wolf getan hat. In der Reinheit seines Herzens streichelt es das

Fell des Wolfs mit seinen kindlich-zarten Händen und sagt zu ihm: »Du, Wolf, ich mag dich!« Da platzt plötzlich die Haut des Wolfs, und heraus steigt - ein Mensch.

Diese tief sinnige Fabel zeigt auf, dass das (wie wir heute sagen) »Sich oberlässig und cool geben«, dieses ruppige Verhalten, diese betont raue Schale eines Menschen eben immer nur eine verzweifelte Maske sind, die er sich schützend zulegt. Dahinter verbirgt sich das ver-

wundete Herz, der Liebe bedürftig - und es wartet im Innersten nur auf den einen Menschen, der es so zartvoll berührt, dass es sich ohne Angst zeigen und öffnen kann.

WEIHNACHTEN ist für mich diese zartvolle, verwandelnde und erlösende Berührung. Gottes Liebe selbst ist es, die uns berühren möchte und uns diese Berührung durch das göttliche Kind in der Krippe schenkt.

Brechen also auch wir, wie die Hirten damals, auf und suchen wir das göttliche Kind, damit es uns berühre, verwandle und heile - und wir wahrhaft MENSCH werden. Wieder neu.

Pfarrer Herbert Traxl



Warm leuchten die vielen Weihnachtsbäume in den kalten Adventnächten. Wir alle bereiten uns auf die besinnliche Zeit vor. Rund um uns scheint die Welt aus den Fugen zu geraten. Dennoch leben wir in einem Staat wo Wohlstand und Sicherheit noch Vorrang haben. Wir haben in Tirol und Österreich stabile Verhältnisse, auf die wir auch in der Gemeinde aufbauen können. Die geordneten finanziellen Verhältnisse der Gemeinde erlauben uns auch, die Vision, in Mieming ein soziales Zentrum zu gestalten - zu verwirklichen. Nach intensiven, nunmehr auch mit den Partnergemeinden positiv abgeschlossenen Verhandlungen, steht der Verwirklichung nichts mehr im Wege.

Mieming soll nicht nur ein Zentrum für die Jugend sein, sondern auch ein Ort, wo sich unsere älteren Menschen wohl fühlen können. Der Sozial- und Gesundheitssprengel Mieminger Plateau, der heuer sein fünfzehntes Bestandsjubiläum feiert, ist ein hervorragendes Zeichen dafür, wie man generationsübergreifend - von der Krabbelstube bis zur Altenbetreuung - für die Mitbürger hilfreich tätig sein kann. Durch die neue Dorfzeitung konnte die Kommunikation wesentlich verbessert werden, wobei vor allen das Miteinander besonders hervorgehoben wird. Nur durch die gute Zusammenarbeit aller Gremien ist es möglich, Positives für unsere Mitbürger zu bewirken. So bedanke ich mich recht herzlich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, sowie bei den MitarbeiterInnen für die geleistete Arbeit.

Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes, gesundes und friedliches Jahr 2003.

Auszug aus dem Protokoll

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Niederschrift der 43. Gemeinderatssitzung zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bauwerbern die beantragten Zuschüsse zu den Kanalanschlussgebühren zu gewähren.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bauwerbern die beantragten Zuschüsse zu den Erschließungskosten zu gewähren.:

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Die Gemeinden Obsteig, Wildermieming, Mötztal, Sams und Mieming errichten auf dem Grundstück 8244 KG Mieming ein Alten- und Pflegeheim.

a) Vereinbarung

Die Gemeinden Mieming, Mötztal, Obsteig, Sams und Wildermieming vereinbaren gemäß § 129 Tiroler Gemeindeordnung 2001 einen Gemeindeverband zu bilden, der

- a) den Namen „Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming“ führt,
- b) seinen Sitz in Mieming hat und
- d) die Aufgabe hat, das Grundstück 8244, KG Mieming, von der Gemeinde Mieming zu erwerben und auf diesem Grundstück ein Alten- und Pflegeheim zu errichten, zu erhalten und zu betreiben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Jastimmen und 1 Neinstimme, die vorliegende Vereinbarung über die Bildung des „Gemeindeverbandes Wohn- und Pflegeheim Mieming“.

- b) Satzung des Gemeindeverbandes
Die Satzung wird vom Vorsitzenden den Gemeinderäten durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

GR Dr. Post ersucht den Vorsitzenden, dass vor Beschlussfassung der Satzung die Finanzierung des Projektes noch näher erläutert wird, da eine Zustimmung zur Satzung einer generellen Zustimmung zum Sozialzentrum

gleichkommt. Weiters kann er einem Verkauf des Altersheimes in Untermieming nicht ohne weiteres zustimmen. Der Vorsitzende erläutert daraufhin nochmals die Finanzierung des gesamten Projektes.

Die laufenden jährlichen Kosten der Gemeinde Mieming belaufen sich auf ca. € 95.000,- (Zinsen und Tilgung).

Für GR Post ist die Finanzierung noch unklar, ebenso was mit dem Altersheim in Untermieming passiert und daher kann hier keine Generalzustimmung erteilt werden. Prinzipiell ist Dr. Post für die Realisierung des Sozialzentrums in Barwies, es sollten aber vorher diese wichtigen Punkte geklärt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Jastimmen und 1 Neinstimme (Dr. Herbert Post), die vorliegende Satzung des „Gemeindeverbandes Wohn- und Pflegeheim Mieming“. Dr. Post ist zu Punkt a) und b) dagegen, da wichtige Punkte der Finanzierung nicht geklärt sind.

Die Gemeinde Mieming kann 3 weitere Mitglieder der Verbandsversammlung nominieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung (Dr. Herbert Post), in die Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes Wohn- und Pflegeheim Mieming die Gemeinderäte Wendelin Krabacher, Martin Schmid und Reinhard Gastl zu entsenden.

- c) Betreuungsvertrag mit Wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige Wohnbauges.m.b.H. Der Bauausschuss der Gemeinde Mieming hat sich in seiner Sitzung vom 11. Nov. 2002 einstimmig dafür ausgesprochen, dass für das Projekt „Sozialzentrum“ die WE als Betreuungsunternehmen beauftragt werden soll. Dieser Meinung haben sich auch die Bürgermeister der Gemeinden Obsteig, Wildermieming, Sams und Mötztal angeschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 14

der Gemeinderatssitzung vom 11.12.02

Jastimmen und 1 Gegenstimme (Dr. Herbert Post aus den vorgenannten Gründen), die WOHNUNGSEIGENTUM Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H. mit der Errichtung des Sozialzentrums in Barwies zu beauftragen. Vor Abschluss des vorliegenden Betreuungsvertrages, muss dieser noch einer näheren Prüfung unterzogen werden.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

a) Rettungsvertrag

Der derzeit geltende Rettungsvertrag läuft mit Ende des Jahres 2002 aus. Ein neuer Vertragsentwurf – diesmal für 3 Jahre - ist erstellt worden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung (Dr. Herbert Post), den vorliegenden Vertrag über die Besorgung des örtlichen Rettungsdienstes mit dem Verein „Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Imst“, abzuschließen.

b) Neubau Rotkreuzstelle in Mötz

Das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Imst, beabsichtigt in Mötz auf Gst. 9925 KG Mötz mit dem Neubau einer Rotkreuzstelle zu beginnen. Hiezu sind von den Vertragsgemeinden entsprechend ihrer Einwohnerzahlen finanzielle Beiträge zu leisten. Für Dr. Post ist es nicht verständlich, dass nach 15 Jahren die bestehende Rotkreuzstelle aufgegeben wird. Der Neubau ist ihm nicht verständlich.

Beschluss:

Der vorliegenden Vereinbarung über die Errichtung einer neuen Rotkreuzstelle in Mötz mit dem Verein „Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Imst“, wird vom Gemeinderat mit 14 Jastimmen und 1 Neinstimme (Dr. Post) die Zustimmung erteilt.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Vor allem bei Reihenhäuseranlagen und Mehrfamilienhäusern gibt es immer wieder Probleme mit der Schaffung von erforderlichen PKW-Abstellplätzen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig

folgende Änderung der Garagen- und Stellplätze-Verordnung: „Zusätzlich sind bei Wohnhäusern mit mehr als 3 Wohnungen Besucherparkplätze im Ausmaß von 15% der erforderlichen Stellplätze zu schaffen und als solche zu kennzeichnen.

Bei Wohnungseigentumsgemeinschaften dürfen die Besucherparkplätze nicht einer Wohneinheit oder sonstigen Einheit zugeordnet werden, sondern sind als allgemeine Flächen auszuweisen.“

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, von der Firma TOPI Komfort-Wohnbau GmbH., Fiecht 72b, Mieming, die Teilstücke 3, 4 und 5 im Ausmaß von insgesamt 32 m² zu erwerben..

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming beschließt nach schriftlicher Abstimmung einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes und die Umwidmung des Gst. 2516 von Bauland-landwirtschaftliches Mischgebiet in Sonderfläche Hofstelle mit max. 300 m² Wohnnutzfläche und Sonderfläche Frühstückspension mit max. 14 Gästebetten.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Herr Maurer Wendelin hat bei der Gemeinde Mieming um Umwidmung des Gst. 11120 von Freiland in Sonderfläche Hofstelle angesucht.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming beschließt nach schriftlicher Abstimmung mit 13 Jastimmen und 2 Neinstimmen die Änderung des Flächenwidmungsplanes und die Umwidmung des Gst. 11120 von Freiland in Sonderfläche Hofstelle.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Mit Schreiben vom 19. Nov. 2002 sucht Hr. Herbert Kneringer, Obermieming 171, um Verlängerung der Pacht für die von ihm bewirtschafteten Parzellen 3643 und 3664 KG Mieming an.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst. 3643 und 3664 für ein weiteres Jahr an Hr. Herbert Kneringer zu den bisherigen Bedingungen zu verpachten. Weiters wird einstimmig beschlossen, dass künftig der Bürgermeister die Verpachtung dieses Feldes vornehmen kann.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

a) Steuern und Abgaben

Der Vorsitzende berichtet, dass für das Jahr 2003 keine Änderung bei den Steuern und Gebühren notwendig ist. Einzig die Mindestkanalanschlussgebühr ist lt. BH-Imst ab 1. Jän. 2003 auf € 3.389,- Brutto zu erhöhen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ab 1. Jän. 2003 eine Mindestanschlussgebühr für den Kanal von € 3.389,- Brutto vorzuschreiben.

Unsere Dorfzeitung

(us) Seit März dieses Jahres erscheint unsere Dorfzeitung. Das Redaktionsteam darf mit einiger Freude auf die Entwicklung zurückblicken. Das heißt nicht, dass nun Selbstzufriedenheit angesagt ist. Die Entwicklung geht weiter. Jede Rückmeldung aus dem Leserkreis wird uns anspornen. Unser Grundanliegen ist es, möglichst vielen Gruppen der Mieminger Bevölkerung als Medium zur Verfügung zu stehen: Nicht nur den Vereinen und öffentlichen Einrichtungen, sondern auch der Wirtschaft und der Landwirtschaft. Redaktionelle Beiträge sind selbstverständlich möglich, wir sind allerdings vom Material abhängig, das uns gebracht wird. Wir danken für Ihr Interesse, wir werden uns weiter bemühen. Wir danken unseren Inserenten für die großzügige Unterstützung unserer Aufbauarbeit. Allen LeserInnen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Ihr Redaktionsteam

Wir gönnen uns eine kleine Pause. Die nächste Ausgabe erscheint am 20. Feb.'03.

Goldene Hochzeit

(fra) Kürzlich feierten Sophie und Anton Wild die Goldene Hochzeit. Zum 50. Hochzeitsjubiläum wurde dem glücklichen Ehepaar die Jubiläumsgabe des Landes Tirol durch Bezirkshauptmann HR Dr. Raimund Waldner und Bgm. Dr. Siegfried Gapp übergeben. Die Gratulanten wünschten dem Ehepaar weiterhin viel Glück und Gesundheit.



Geburtstagsjubiläen Jänner/Feber 03

<i>Gastl Emil</i>	<i>Barwies 249</i>	<i>01.Jänner</i>	<i>84. Geburtstag</i>
<i>Offer Hildegard</i>	<i>Föhrenweg 102</i>	<i>02.Jänner</i>	<i>79. Geburtstag</i>
<i>Haselwanter Franz</i>	<i>See 88</i>	<i>03.Jänner</i>	<i>79. Geburtstag</i>
<i>Tschochner Gerhard</i>	<i>Föhrenweg 32</i>	<i>05.Jänner</i>	<i>77. Geburtstag</i>
<i>Mair Gisela</i>	<i>Sonnenweg 39</i>	<i>05.Jänner</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Wackerle Elisabeth</i>	<i>Obermieming 156</i>	<i>06.Jänner</i>	<i>87. Geburtstag</i>
<i>Schuler Gertrud</i>	<i>Feuerwehrweg 6</i>	<i>07.Jänner</i>	<i>70. Geburtstag</i>
<i>Kneringer Maria</i>	<i>Obermieming 224</i>	<i>09.Jänner</i>	<i>75. Geburtstag</i>
<i>Spielmann Marianne</i>	<i>Unterweidach 15</i>	<i>11.Jänner</i>	<i>76. Geburtstag</i>
<i>Schuchter Erich</i>	<i>Höhenweg 61</i>	<i>13.Jänner</i>	<i>75. Geburtstag</i>
<i>Kofler Franz</i>	<i>Untermieming 39</i>	<i>14.Jänner</i>	<i>76. Geburtstag</i>
<i>Holz knecht Maria</i>	<i>Steinreichweg 68</i>	<i>16.Jänner</i>	<i>77. Geburtstag</i>
<i>Dullnig Max</i>	<i>Unterweidach 6</i>	<i>17.Jänner</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Thaler Waltraud</i>	<i>Obermieming 134</i>	<i>18.Jänner</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Kuprian Hermann</i>	<i>Untermieming 46a</i>	<i>20.Jänner</i>	<i>89. Geburtstag</i>
<i>Knoll Irmgard</i>	<i>Obermieming 188</i>	<i>20.Jänner</i>	<i>73. Geburtstag</i>
<i>Schuchter Johann</i>	<i>Föhrenweg 85</i>	<i>21.Jänner</i>	<i>80. Geburtstag</i>
<i>Dr.Mertz Günther</i>	<i>Höhenweg 50</i>	<i>21.Jänner</i>	<i>73. Geburtstag</i>
<i>Unterlechner Renate</i>	<i>Obermieming 184</i>	<i>22.Jänner</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Haselwanter Olga</i>	<i>See 88</i>	<i>23.Jänner</i>	<i>71. Geburtstag</i>
<i>Pabst Hedwig</i>	<i>Sonnenweg 2</i>	<i>27.Jänner</i>	<i>86. Geburtstag</i>
<i>Krug Karl</i>	<i>Föhrenweg 58</i>	<i>28.Jänner</i>	<i>82. Geburtstag</i>
<i>Reich Ida</i>	<i>See 89</i>	<i>28.Jänner</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Dr.Dietachmayr Florian</i>	<i>Höhenweg 49</i>	<i>29.Jänner</i>	<i>82. Geburtstag</i>
<i>Neuner Gertraud</i>	<i>Fiecht 70</i>	<i>29.Jänner</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Unterlechner Hermann</i>	<i>Obermieming 184</i>	<i>29.Jänner</i>	<i>90. Geburtstag</i>
<i>Pleiner Karl</i>	<i>Obermieming 198</i>	<i>30.Jänner</i>	<i>73. Geburtstag</i>
<i>Thaler Walter</i>	<i>Steinreichweg 7</i>	<i>05.Feber</i>	<i>70. Geburtstag</i>
<i>Maurer Maria</i>	<i>Untermieming 25</i>	<i>06.Feber</i>	<i>74. Geburtstag</i>
<i>Post Olga</i>	<i>Obermieming 130</i>	<i>06.Feber</i>	<i>75. Geburtstag</i>
<i>Westemayer Engelbert</i>	<i>Fronhausen 400b</i>	<i>07.Feber</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Weber Martha</i>	<i>Obermieming 180</i>	<i>07.Feber</i>	<i>73. Geburtstag</i>
<i>Berninger Ernst</i>	<i>Föhrenweg 24</i>	<i>09.Feber</i>	<i>98. Geburtstag</i>
<i>Ludescher Margareth</i>	<i>Föhrenweg 82</i>	<i>09.Feber</i>	<i>73. Geburtstag</i>
<i>Burgschwaiger Walter</i>	<i>Obermieming 172</i>	<i>09.Feber</i>	<i>77. Geburtstag</i>
<i>Arch.Zelger Hermann</i>	<i>Fronhausen 379c</i>	<i>10.Feber</i>	<i>77. Geburtstag</i>
<i>Grabner Irmgard</i>	<i>Obermieming 127</i>	<i>10.Feber</i>	<i>78. Geburtstag</i>
<i>Fritz Maria</i>	<i>Obermieming 173</i>	<i>11.Feber</i>	<i>70. Geburtstag</i>
<i>Ruech Sofia</i>	<i>Fiecht 72</i>	<i>12.Feber</i>	<i>78. Geburtstag</i>
<i>Wohlgemuth Gertrud</i>	<i>Höhenweg 69</i>	<i>15.Feber</i>	<i>78. Geburtstag</i>
<i>Ruech Rudolf</i>	<i>Barwies 277</i>	<i>16.Feber</i>	<i>80. Geburtstag</i>
<i>Perkhofer Carolina</i>	<i>Barwies 282</i>	<i>16.Feber</i>	<i>78. Geburtstag</i>
<i>Perkhofer Adelheid</i>	<i>Barwies 282</i>	<i>19.Feber</i>	<i>82. Geburtstag</i>
<i>Mag.Dietachmayr Marg.</i>	<i>Höhenweg 49</i>	<i>20.Feber</i>	<i>82. Geburtstag</i>
<i>Randolf Anna</i>	<i>Barwies 334</i>	<i>22.Feber</i>	<i>85. Geburtstag</i>
<i>Sonnweber Karl</i>	<i>Fronhausen 387</i>	<i>22.Feber</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Altmann Rudolf</i>	<i>Fronhausen 394</i>	<i>22.Feber</i>	<i>76. Geburtstag</i>
<i>Himsl Karl</i>	<i>Krebsbach 375</i>	<i>23.Feber</i>	<i>83. Geburtstag</i>
<i>Weissbacher Berta</i>	<i>Steinreichweg 70</i>	<i>26.Feber</i>	<i>81. Geburtstag</i>
<i>Wild Sofie</i>	<i>Weidach 15</i>	<i>26.Feber</i>	<i>72. Geburtstag</i>
<i>Holz knecht Gisela</i>	<i>Barwies 274</i>	<i>28.(29.)Feber</i>	<i>75. Geburtstag</i>

Geburten

Franjic Kristian

03.November

Hairer Rosa

11.November

Schneider Fabienne

19.November

Fidan Mikail

26.November

Herzlichen Glückwunsch!

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung 

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mieming

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,

6414 Mieming

Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs

Druck: Die Druckerei, Imst

Kontaktadresse:

Gemeinde Mieming, Obermieming, 175,

6414 Mieming, Tel.: 5217-11, Fax DW 20,

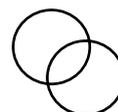
mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at

Die nächste Ausgabe der
Mieminger Dorfzeitung erscheint
am 20.02.2003.
Redaktionsschluss ist am 05.02.2003.

Hochzeit

**Mayer Reinhard/
Seidel Cornelia**

30.November



Goldene Hochzeit

Wild Anton & Sophie

04.August 2002

Arbeit hinter den Kulissen

(AL) Vielleicht sind manche Mieminger leicht enttäuscht, da sie an unserer Kirche noch kein Baugerüst sehen. Das soll aber nicht heißen, dass in Sachen Renovierung nichts geschieht. Der Ausschuss ist hart am Ball. Veronika Fritz konnte Herrn Michael Zeitler begeistern, in unserer Sache mitzuarbeiten. Herr Zeitler präsentierte uns bei der Sitzung am 13. November eine phantastische Idee, wie wir zu einem potenten Sponsor kommen könnten. Sein Vorschlag fand allgemeine Begeisterung und Zustimmung. Sollte es gelingen, die genannte Firma und das Denkmalamt von dieser Idee zu überzeugen, werde ich in der nächsten Ausgabe der Dorfzeitung (Februar 2003) darüber berichten. Mit Vroni Fritz hat der Renovierungsausschuss eine erfahrene Mitarbeiterin gewonnen, die ihr ganzes „Know-how“, das sie als Obfrau bei der Renovierung der Pankratius Kapelle in Fiecht gesammelt hat, einbringen kann. Das gleiche gilt auch für Burgi Widauer, die sich bei der Renovierung des Georgs Kirchleins eingesetzt und verdient gemacht hat. Vroni legte uns bei der letzten Sitzung auch eine Auflistung von „Geldbeschaffungsaktivitäten“ vor.

„Weihnachtszauber“

Die erste Aktion unter der sinnigen Bezeichnung „Münz-Sammler-Festl“ findet am Sonntag, den 22. Dezember 2002 nach der Messe (10 Uhr) in Untermieming statt. Auf dem Kirchplatz



veranstaltet der Renovierungsausschuss einen „Weihnachtszauber“. Es können bei gemütlicher Atmosphäre, Schübling mit Kraut, Glühwein, Aloe-Tee und Kaffee und Kuchen verkostet werden. Das Ganze wird von den Mieminger Sängern und den Weisenbläsern der Musikkapelle musikalisch umrahmt.

Der Renovierungsausschuss hofft auf einen zahlreichen Besuch und auf ein gutes

Geschäft, hängt doch die Dauer der Renovierung nicht zuletzt von den vorhandenen Geldmitteln ab.

Münz-Sammler-Festln im nächsten Jahr

Am Sonntag, den 12. Jänner 2003 werden uns die Bäuerinnen von Mieming nach der Messe mit Speis und Trank verwöhnen. Die Chorgemeinschaft übernimmt dies am 2. Februar. Den 9. März gestalten die Jungbauern, und den Sonntag, den 13. April der Tscheggenverein und die Bergler. Im Wonnemonat Mai (18.) übernimmt unsere Feuerwehr das „Münz-Sammler-Festl“ und im Juni der Verein U18.

Homepage

Informationen über den Verlauf und den Reingewinn dieser Festln findet man neben anderen interessanten Daten unter der Adresse www.kirche-mieming.at

Spendenkonto

RB Mieminger Plateau - BLZ 36 276 - KtoNr 23 0 77

Erlagscheine liegen bei der RB Mieminger Plateau auf und werden auf Wunsch zugesandt (email oder Anruf bei der Gemeinde). Teilen Sie uns bitte mit, ob Sie in der Homepage als Spender (mit oder ohne gespendeten Betrag) genannt werden möchten.

Ergebnisse Nationalratswahl November 2002

	Sprengel Untermieming		Sprengel Obermieming		Sprengel Barwies		Mieming gesamt	
	2002	1999	2002	1999	2002	1999	2002	1999
ÖVP	324 (65,45 %)	132 (32,67 %)	313 (64,94 %)	154 (36,24 %)	365 (57,84 %)	162 (33,20%)	1002 (62,30 %)	448 (34,02 %)
FPÖ	39 (7,88 %)	141 (34,90 %)	43 (8,92 %)	151 (35,53 %)	73 (11,57 %)	169 (34,63%)	155 (9,60 %)	461 (35,00 %)
SPÖ	68 (13,74 %)	80 (19,80 %)	70 (14,52 %)	58 (13,65 %)	100 (15,85 %)	74 (15,16%)	238 (14,80 %)	212 (16,10 %)
LIF	6 (1,21 %)	12 (2,97 %)	8 (1,66 %)	14 (3,29 %)	16 (2,54 %)	24 (4,92 %)	30 (1,90 %)	50 (3,80 %)
Grüne	56 (11,31 %)	26 (6,44 %)	45 (9,34 %)	39 (9,18 %)	76 (12,04 %)	42 (8,61 %)	177 (11,00 %)	107 (8,12 %)
KPÖ	2 (0,40 %)	2 (0,49 %)	3 (0,62 %)	2 (0,47 %)	1 (0,16 %)	2 (0,41 %)	6 (0,40 %)	6 (0,46 %)

Sozial- und Gesundheitssprengel Mieminger Plateau

Unser Sprengel besteht nun schon über 15 Jahre und ist zu einer bekannten und für viele sehr wichtigen Einrichtung geworden. Der Verein präsentiert sich heute als fundierte Einrichtung und sieht seine Herausforderung im Angebot von HAUSKRANKENPFLEGE UND HEIMHILFE. Der Arbeit des Sozial- und Gesundheitssprengels mit seinen medizinischen Fachkräften kommt daher in Zukunft noch größere Bedeutung zu, zumal die Angehörigen weder zeitlich noch fachlich in der Lage sind, die ältere Generation selbst ausreichend zu versorgen. Der Sprengel ist auch bemüht, gezielt Wissen und Informationen zum Thema Gesundheitsvorsorge zu vermitteln. Wie uns allen bekannt ist, hat die Gesundheitsvorsorge noch lange nicht den Stellenwert in der Gesellschaft erreicht, der ihr gebührt. Es wird auch weiterhin unser Bemühen sein, das Bewusstsein in der Bevölkerung mit Gesundheitsvorsorgeaktivitäten (Vorträge und Veranstaltungen) zu stärken. Weiters möchten wir es nicht verabsäumen, uns bei allen Spendern der Gemeinde zu bedanken. Darüber hinaus

danken wir allen Unternehmen und Vereinen, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben. Besondere Erwähnung und ein herzliches Dankeschön gilt all jenen, die den Sprengel durch ihre großzügigen Spenden an Stelle von Kranzablösen unterstützen. Abschließend möchten wir uns bei allen

Vorstandsmitgliedern aus unserer Gemeinde Mieming, dem Team vom Ärztehaus, aber ganz besonders den freiwilligen Helfern für ihren vorbildlichen Einsatz im Dienst am Nächsten bedanken und ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2003 wünschen.

SIMA - Selbstständig im Alter!

(gs) Hallo Mieminger! Wer will nicht auch im Alter fit sein und noch viel vom Leben haben? Der Vinzenz-Verein Mieming lädt zu einem Informationsnachmittag über das Kursprogramm SIMA (Selbstständig im Alter) am 13. 01. 2003 um 15.00 Uhr in den Widum in Barwies ein. Frau Anni Fischer zeigt euch an einem vergnüglichen und spannenden Nachmittag was es braucht, um bis ins hohe Alter geistig, psychisch und körperlich fit zu bleiben. Da der Vinzenz-Verein die Hälfte der Kurskosten übernimmt, wäre es schön, wenn möglichst viele Mieminger Bürgerinnen und Bürger dieses Angebot annehmen würden.



(Karikatur: Gerhard Strizel)

Hauptschule Mieming: Eine aktive Schule stellt sich vor!

Wir bieten:

- ▶ kleine Klassen (ca. 20-25 SchülerInnen)
- ▶ persönliche Betreuung unserer Schüler
- ▶ gute Kontakte zwischen Eltern und Schule
- ▶ ein gutes Frühwarnsystem (bei Leistungsabfall)
- ▶ individuelle Förderung durch die Leistungsgruppen
- ▶ Italienisch als 2. Fremdsprache
- ▶ IT (Computerunterricht) ab der 1. Kl.
- ▶ Wahlmöglichkeit von div. Neigungsgruppen
- ▶ engagierte Lehrer, viele Aktivitäten

Bei uns ist immer was los!

Standortschikurs und Innsbrucktag für die 1. Klassen, Schiwoche in St. Christoph und Südtirolfahrt für die 2. Klassen, eine Sprachreise nach London für die 3. Klassen, Wienwoche für die 4. Klassen;
▶ Cross Country, Modern Dance, Wir spielen englisches Theater, Klettern, Handball sind einige unserer

Neigungsgruppenangebote für das ganze Jahr!

- ▶ Projektwoche am Schulschluss mit Sport-, Bastel-, Musik- und berufsorientierter Wahlmöglichkeit

Wussten Sie, dass

- ▶ an der Hauptschule in der 1. Leistungsgruppe nach dem gleichen Lehrplan unterrichtet wird, wie im Gymnasium (mit den gleichen Lehrbüchern)?
- ▶ laut Statistik ca. 50% der Maturanten vorher die Hauptschule besucht haben?
- ▶ im Schuljahr 2001/2002 von 50 Schulabgängern unserer 4. Klassen 22 SchülerInnen (44%) in eine weiterführende Schule mit Maturaabschluss aufgenommen wurden?
- ▶ auch SchülerInnen der zweiten Leistungsgruppen die Chance auf einen Schulabschluss mit Matura haben?
- ▶ dass ihr Kind (3. Klasse) im Frühjahr am Tag der offenen Tür unsere Schule anschauen kann?

Kurznachrichten

3. Klassen zu Besuch im Gemeindehaus

Im Rahmen des Geographie- und Wirtschaftskundeunterrichtes war die 3b Klasse zu Besuch im Gemeindeamt, um vor Ort Einblick in die örtliche Raumplanung zu erhalten. Unser Bürgermeister und auch unser Amtsleiter erläuterten den Schülern an Hand des Flächenwidmungsplanes die Notwendigkeit einer solchen Raumplanung.

Eigene Homepage in Arbeit

Derzeit ist ein Team von Lehrern daran, um auch für die Hauptschule eine eigene Homepage zu erstellen. Die Arbeiten sind bereits so weit fortgeschritten, dass aller Voraussicht nach in der nächsten Ausgabe dieses Blattes die fertige Homepage der Öffentlichkeit vorgestellt werden kann.

Termine:

Freitag, 20.12.

Gottesdienst im Gemeindefaal
21.12. – 07.01. Weihnachtsferien

19.01. – 25.01. Schilager der beiden
2. Klassen in St. Christoph a.A.

Englisch in »Wort und Bild«

Worte des Textes waren viele, und alle waren begeistert von dem Bild auf der Bühne und der spielerischen Leistung, die die zweiten und dritten Klassen an diesem „Englisch-Abend“ im Gemeindesaal von Mieming boten.

Zwei Theaterstücke standen auf dem Programm. Den musikalischen Rahmen gestaltete die Musikgruppe aus den dritten Klassen. Im ersten Stück, gespielt von der 2. Klasse unter Frau Monika Krabacher, wurde von der Familie „Mice“ berichtet, vom Chaos in der Mäusehöhle, dem Besuch von Tante Henrietta und Onkel Ferdinand und dem Kater Tom.

Anschließend spielte die dritte Klasse unter der Regie von Frau Susanne Gantioler das Stück „Rodmell“. Es spielt im 12. Jahrhundert in Sussex und erzählt von einem Streit zwischen den Adelsfamilien der Normans und der Saxons, der durch die Liebe zwischen den Kindern William und Anne zu einem Happy End führt.

Feuchte Hände und Herzklopfen hatten sich bald gelegt und es wurde eine tolle Darbietung. Riesenapplaus belohnte die



jungen Schauspieler. Die Zuschauer waren äußerst überrascht von der hohen Sprachkompetenz in Englisch, dem sicheren Auftreten und vor allem der großen Begeisterung am Spiel und an der Darstellung.

Herr Schmid, der an diesem Abend Direktor Krabacher vertrat, brachte es in der Begrüßung deutlich zum Ausdruck:

„All dies ist nur möglich, wenn an der Schule ein gutes Team arbeitet.“ Er bedankte sich bei dieser Gelegenheit auch bei Herrn Bürgermeister Dr.

Siegfried Gapp, dass die Gemeinden (Schulsprengel) für das passende Umfeld sorgen, in dem so gut gearbeitet werden kann. Möglich wird das vor allem durch den Unterricht in den Leistungsgruppen. Eine kleine Schülerzahl erlaubt solche Zusatzangebote wie Einstudieren von Theaterstücken, Besuch von Filmen oder die Vorbereitung auf einen Aufenthalt in England.

Ein Vertreter der Eltern bedankte sich auch im Namen vieler anderer für das umfassende und breitgefächerte Angebot an zusätzlichen Angeboten an unserer Hauptschule. Dadurch bekommen die Schüler auch die Gelegenheit für das Arbeiten im Team, Schulung des Gemeinschaftssinnes, Fördern und Schulung junger Talente zusätzlich zum regulären Unterricht. Das Ergebnis ist, dass jedes Jahr Abgänger unserer Schule erfolgreich in höhere Schulen einsteigen und diese mit Bravour absolvieren können.

Monika Schmid

Adventlesung an der Volksschule Untermieming



Am Mittwoch, den 11. Dezember 2002 fand an der Volksschule Untermieming eine von der Schulbibliothekarin Veronika Fritz bestens organisierte Adventlesung statt. Die Kinder durften sich einige Tage vorher bei einer Lesewanderung durch das Schulhaus aus sechs Weihnachtsbüchern ihre Lieblingsgeschichte aussuchen. Frau Bürgermeister Margit Gapp, eine Mutter und die Lehrpersonen lasen in den stimmungsvoll dekorierten Klassenzimmern aus den gewählten Büchern vor. Anschließend gab es zur Stärkung eine von den Eltern in dankenswerter Weise vorbereitete Adventjause.

Öffentliche Bücherei Mieming

Eine Dezemberausgabe verleitet zu Rückblicken. So sind diese zwar für den Chronisten interessant, für den Großteil der Bevölkerung eher langweilig. So werde ich mir das auch sparen. Vor allem, weil wir eine Institution sind, die sich bemüht, aktuell zu sein, auch wenn der eine oder andere Klassiker im Regal steht. Unser Projekt „Literatur im Café“ ist gut angelaufen. Wir konnten an diesen Abenden auch Gäste wie Frau Karin Oberkofler, Frau Wolle und Felix Mitterer begrüßen.

Der erste Mittwoch im Monat fällt im Jänner auf den Neujahrstag und ist damit für unseren Literaturtreff eher ungeeignet.

Wir treffen uns wieder am Mittwoch, 5. Feber um 20 Uhr im Café Maurer. Geplant ist – passend zur Faschingszeit – „Humor österreichischer Autoren“.

Für den März hat sich eine junge Autorin aus Wien angemeldet, die ihr neues Buch vorstellen möchte.

Wir wünschen allen unseren Lesern ein frohes Fest und für das „Neue Jahr“ alles Gute. Bleiben Sie uns treu, wir werden uns dafür weiterhin bemühen, Ihnen ein breitgefächertes Angebot bieten zu können. Sind Sie noch kein Benutzer unserer Bücherei, wie wäre es, wenn Sie einmal ganz unverbindlich zu einem Besuch vorbeikommen, oder einen unserer Literaturtreffs im Café Maurer besuchen möchten?

Wir sind für Sie da:

Montag: 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Auch in den Weihnachtsferien ist die Bücherei geöffnet (außer an Feiertagen)

Veranstaltungen in Mieming Dezember 02, Jänner & Feber 03

21.12.2002, Samstag, 14:30
Weihnachtsfeier für unsere Senioren
Gemeindesaal
Familienverband mit Gemeinde u.
Pensionistenverband

22.12.2002, Sonntag
nach dem Gottesdienst am Kirchplatz
Untermieming
„Weihnachtsstimmung“ mit
Mieminger Sängern u. Bläsergruppe
bei Glühwein, Punsch,
Weihnachtsbäckerei
Der Erlös ist für die
Pfarrkirchenrenovierung!
Renovierungsausschuss
Pfarrkirche Untermieming

27.12.2002 Freitag, 15:00
Zauberer von OZ - Kindertheater
Gemeindesaal
Theaterverein Mieminger Plateau

28.12.2002, 20:00
Sportball
Gemeindesaal
SV Mieming

Jänner 2003

03.01.2003 Freitag, 15:00
Zauberer von OZ - Kindertheater
Gemeindesaal
Theaterverein Mieminger Plateau

05.01.2003, Sonntag, 20:00
Jungbauernball
Gemeindesaal
Jungbauern Mieming

10.01.2003, Freitag, 20:30
Neujahrskonzert 2003
Ensemble Walzerklang
Gemeindesaal
Kulturreferat

11.01.2003, Samstag 09:00
Tischtennis Neujahrsturnier 2003
Hauptschule
Tischtennisverein Mieming

18.01.2003, Samstag, 20:00
Feuerwehrball Mieming
Gemeindesaal
FF Mieming

25.01.2003, Samstag, 20:00
Feuerwehrball Wildermieming
Gemeindesaal Mieming
FF Wildermieming

Feber 2003

01.02.2003, Samstag, ab 9:00
Flohmarkt im Gemeindesaal
Sozial- und Gesundheitssprengel
Mieminger Plateau

08.02.2003, Samstag, 20:00
Rettungsball der RK-Ortsstelle Mötz
Gemeindesaal Mieming
Ortsstelle Mötz

27.02.2003, Donnerstag, 20:00
Weiberfosnacht
Gemeindesaal
Bäuerinnen Mieming

Kirchliche Feste

25.12.2002, 9:00 Uhr
Missa Pastoritia in D et G von
Edmund Angerer (1740-1794)
Gestaltung: Chorgemeinschaft
Mieming
Pfarrkirche Untermieming

31.12.2002, 17:00
Jahresschlussgottesdienst
Pfarrkirche Barwies

Jeden Samstag, 19:00
Vorabendmesse
Pfarrkirche Barwies

Jeden Sonntag, 09:00
Hl. Messe
Pfarrkirche Untermieming

Jeden Sonntag, 10:15
Hl. Messe
Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17:00
Evangelischer Gottesdienst
Pfarrkirche Barwies

Ein ♥liches Vergelt`s Gott ...

♥... dem Mieminger Künstler
Dipl.-Ing. Gerhard Strizel, der
uns die drollige Karikatur zu
dieser Rubrik uneutgeltlich zur
Verfügung stellt.

Klaus-Christian Zinger

♥... den engagierten Mittern
der SchülerInnen der 4. Klasse
der Volksschule Barwies um
Klassenelternvertreterin Frau
Gerti Sammicola, welche den
Eltern der übrigen Schulkinder
die Wartezeit beim
Elternsprechtag mit einem tollen
Kaffee- und Kuchenbuffet
versüßt haben.

ein dankbarer Lehrer



♥... der Familie Krug für die
schöne Tanne aus ihrem eige-
nen Garten, die sie als
Christbaum für den
Untermieminger Dorfplatz spen-
diert haben.

Marlene Schöpf

♥... der Kaufmannschaft und
der Gemeinde für die wunder-
schöne Weihnachtsbeleuchtung
entlang der Hauptstraße von
Obermieming nach Barwies.

viele Begeisterte

♥... dem Klaus-Christian für sein
Engagement.

Anmerkung der Redaktion: Diese Rubrik bietet Ihnen die
kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen
und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.

Adventliches Ambiente in der Galerie



Foto: HC Ringer

Unser Schriftführer Gerhard Strizel mit seiner Gemahlin Gerda und der Künstlerin bei der Vernissage

(hc) In stilvoll, gediegenem Rahmen präsentierte Frau Gertie Grillmayr bei der Vernissage ihrer Ausstellung am Samstag, den 30. November in der Galerie Mesnerhaus Landschafts- und Blumenbilder. Die Künstlerin arbeitet mit Pastellkreide, ihre ästhetischen und farbenfrohen Werke laden den Betrachter unaufdringlich zum Verweilen und Genießen ein. Die Ausstellung dauert noch bis Sonntag, den 22. Dezember. Öffnungszeiten: jeweils Samstag, 13.00 – 17.00 Uhr sowie Sonntag, 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr.

Das Team der Galerie dankt zudem allen Besuchern des Bildermarktes am 23. und 24. November für ihr Interesse. Mit dem Erlös dieser Verkaufsausstellung wird der Umbau eines bisher als Lagerraum genutzten Gebäudeteiles zu einer Kunstwerkstatt, zu einem Ort des gemeinsamen Kunstschaffens mitfinanziert. Wir bitten all jene, die für das kommende Jahr eine Ausstellung ihrer Werke in unserer Galerie in Untermieming beabsichtigen freundlich, rechtzeitig unseren Obmann Gerhard Grasser unter Tel. 5707, Vorwahl 05264 zu kontaktieren.

Theaterfahrt der Volksschule Barwies

(Maria Ringer) Jedes Jahr im Advent fahren wir mit der Schule nach Innsbruck ins Landesjugendtheater. Heuer waren wieder so viele dabei, dass wir zwei Busse gebraucht haben. (Anm. d. Red.: 82 Kinder, 21 Eltern und 5 Lehrpersonen). Diesmal wurde das Märchen „Der gestiefelte Kater“ aufgeführt. Im Theater waren wir alle ganz aufgeregt. Die Vorstellung war total super, mit viel Tanz und Musik. Das alte Ehepaar hat mir am besten gefallen, weil die so witzig waren. Ich freue mich schon aufs nächste Jahr: Da spielen die Schauspieler des Landesjugendtheaters ein Stück über Arielle, die kleine Meerjungfrau.



Foto: HC Ringer

Schon die Busfahrt ist ein Erlebnis

»Sing ma im Advent ...«

(hc) ... wia`s der alte Brauch, werd`ma stad und stüll!“ – besser als durch diese Worte im Kommunionlied kann die wohlthuende, besinnliche Stimmung bei der Roratemesse am 4. Dezember in der Georgskirche in Obermieming nicht ausgedrückt werden. Gesungen von einer Gruppe der Mieminger Sänger unter der musikalischen Leitung des Ehrenkapellmeisters der Musikkapelle Mieming, Siegfried Köll. Sanfte Harmonien, die den direkten Weg ins Gemüt finden, prägen den unverwechselbaren Stil dieses Männergesangsvereins, der sich der Bewahrung des unverfälschten, traditionellen Volksliedgutes verschrieben hat. Ihr Gesang wird wohl mit ein Grund für so manchen Kirchgänger gewesen sein, in aller Herrgott`s Früh um 6 Uhr morgens in die Kirche zu kommen, um Advent zu feiern und vorweihnachtliche Stimmung zu erleben.



Foto: HC Ringer

Neujahrskonzert 2003 am 10. Jänner, 20:30 Uhr

Das Ensemble Walzerklang

unter der Leitung des Stehgeigers Markus Fritz besteht aus 15 professionellen Musikern in der Besetzung 5 Geigen, 1 Bratsche, 1 Cello, 1 Kontrabass, Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Harfe und Schlagzeug. Es hat sich spezialisiert auf die Tanzmusik des 19. Jahrhunderts (Familie Strauss, Joseph Lanner, Carl Michael Ziehrer, Franz Lehar, u.a.). Die jungen engagierten Ensemblemitglieder sind großteils Musiklehrer, die diese Art der Musik seit Gründung des Ensembles 1985 von innen heraus mit ansteckender Begeisterung spielen und dadurch dem ENSEMBLE Walzerklang eine ganz spezielle Note verleihen. So konnten sich die Musiker im In- und Ausland bereits einen hervor- ragenden Namen machen. Selbstverständlich haben die Künstler in ihrem Repertoire sämtliche bekannte Ohrwürmer wie: Frühlingsstimmenwalzer, Wiener Blut, An der schönen blauen Donau, Annenpolka, Tritsch - Tratsch, Unter Donner und Blitz, Radetzky Marsch, Persischer Marsch, u.a. Auch ein bisschen Operettenflair kann geboten werden. Das Ensemble lädt immer wieder gerne Sänger ein, die mit Arien aus bekannten Operetten dem Programm zusätzliche Abwechslung verleihen (z.B. Da geh ich ins Maxim, Gern hab ich die Frau'n geküsst, Schenkt man sich Rosen in Tirol, Ich bin verliebt, ...). Weitere

Höhepunkte versprechen solistische Darbietungen aus den eigenen Reihen mit Orchesterbegleitung und darüber hinaus führt ein Ensemblemitglied in heiterer, erzählender Manier mit Anekdoten und Wissenswertem über Werke und Komponisten durchs Programm. Das Ensemble spielt das ganze Jahr hindurch bei versch. Kulturreihen, Neujahrskonzerte, Neujahrsempfänge und Umrahmung von größeren Veranstaltungen. Walzer: Fam. Strauss, Franz Lehar, Carl Michael Ziehrer, Joseph Lanner - Rosen aus dem Süden, Frühlingsstimmenwalzer, An der schönen blauen Donau, Wiener Blut, Künstlerleben, Kaiserwalzer, Wein-Weib und Gesang, Gold und Silber, Faschingskinder, Hereinspaziert, Nachtschwärmer, Neue Wiener Ländler Polka schnell/francaise/mazur. Fam. Strauss, Karl Komzak, Josef Lanner: Leichtes Blut, Tritsch-Tratsch, Explosionspolka, Express, Unter Donner und Blitz, Vergnügungszug, Bahn frei, Auf der Jagd, Elien a Magyar, Par force, Freikugeln, Annen-Polka, Feuerfest, Im Krapfenwaldl, Moulinet, Wildfeuer, Brennende Liebe, Fata Morgana München - Wien ein Sinn, Cerrito Polka, Hans Jörgl Polka. Märsche: Fam. Strauss, Franz Lehar, Hans Stilp, Paul Lincke: Julius Fucik: Bekannte Operettenarien. Solistische Gustostücke mit Orchester. Werke aus der leichten Klassik und Romantik: Radetzky Marsch,

Persischer Marsch, Ägyptischer Marsch, Reitermarsch, Einzugsmarsch, Jetzt geht's los, Grazer Bummler, Folies Bergere, Florentiner Marsch

Programmzusammenfassung

Deutschmeister Jubiläumsmarsch, Marsch von Joh. Strauß Sohn, Wein, Weib, Gesang, Walzer von Joh. Strauß Sohn, Leichtes Blut, Polka schnell von Joh. Strauß Sohn, Einer wird kommen, Lied aus der Operette, „Zarewitsch“ von Franz Lehar, Annenpolka, Polka francaise von Joh. Strauß Sohn, Sensations-Nachricht, Polka schnell von Carl Michael Ziehrer, Der träumende Zigeuner, Konzertstück für Klarinette und Orchester von Franz Reini, Freikugeln, Polka schnell von Joh. Strauß Sohn, Gern hab ich die Frauen geküsst, Lied aus der Operette „Paganini“ von Franz Lehar, Kaiserwalzer, Walzer von Joh. Strauß Sohn, Bahn frei, Polka schnell von Eduard Strauß, Niemand liebt dich so wie ich, Lied aus der Operette „Paganini“ von Franz Lehar, Pause Jetzt geht's los, Marsch von Franz Lehar, Fata morgana, Polka Mazur von Joh. Strauß, Eingesendet, Polka von Josef Strauß, Mein Herr Marquis, Lied aus der Operette „Die Fledermaus“ von Joh. Strauß Sohn, Wildfeuer, Polka francaise von Joh. Strauß, Lippen schweigen, Lied aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehar, Zirkus Renz, Bravourstück für Xylophon und Orchester von A. Peter, Unter Donner und Blitz, Polka schnell von Joh. Strauß Sohn

Gewinnspiel

(hc) In jeder Ausgabe der Mieminger Dorfzeitung wird ein Foto veröffentlicht, das einen markanten Ort in der Gemeinde zeigt. Erraten Sie diesmal, wo sich das abgebildete Skigebiet befindet und gewinnen Sie mit etwas Glück fünf Eintrittskarten für den Eislaufplatz am Gelände des Mieminger Badesees.

Die Auflösung zur Frage in der November Ausgabe lautet: Prof. Emmerich Kerle.

Die Gewinnerin der 20 kg Kartoffeln, einem hochwertigen Produkt heimischer Landwirtschaft ist Frau Barbara Berger, Untermieming 27.

Nun zur Frage für den Dezember:

Wo findet man heutzutage einen Gratis-Skilift?

Erraten! Viele Mieminger haben dort ihre ersten Schwünge in den Schnee gesetzt, so



Foto: HC Ringer

mancher hier das Skifahren gelernt. Wie heißt dieser Hang (Bichl)?

Schreiben Sie die richtige Antwort mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse auf eine Karte und senden Sie diese an: Dorfzeitung Mieming, Gem. Mieming, 6414 Mieming oder geben Sie sie im Gemeindeamt ab. Einsendeschluss ist der 30. Dezember 2002. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird rechtzeitig telefonisch informiert und in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Dorferneuerung

(us) Der Gemeinderat hat auf Vorschlag des Dorferneuerungsausschusses die beschränkte Ausschreibung eines Ideenfindungsbewerbes beschlossen.

Die Bereiche für die Ideenfindung umfassen die Gestaltung der Dorfzentren Obermieming und Barwies, sowie der Verbindungsachse dazwischen.

In Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle für Dorferneuerung des Amtes der Tiroler Landesregierung wurde die Ausschreibung erstellt. Die Architekten DI Dorner Peter aus Wildermieming, DI Dr.Knapp Peter aus Innsbruck und DI Zenz Siegfried aus Innsbruck wurden zur Teilnahme eingeladen.

Die Abgabe der Planungsstudien hat bis 24.01.2003 zu erfolgen.

Die Jurysitzung findet am 31.01.2003 statt.

Es ist geplant, die Ergebnisse im Laufe des Februar zu präsentieren und der Bevölkerung vorzustellen. Der Termin wird gesondert bekanntgegeben.

Neues & Vergangenes von der Chorgemeinschaft



Ich denke, es war schon beeindruckend für viele Kirchgänger, dass dieses Jahr zum ersten Mal die Cäcilia-Messe mit den gebündelten musikalischen Kräften der Gemeinde, sprich den Barwieser Sängern, der Musikkapelle und der Chorgemeinschaft in der Pfarrkirche Untermieming gestaltet wurde. Bedenkt man, dass am Abend zuvor noch fest gefeiert wurde zu Ehren der Heiligen der Musik: Cäcilia, so erstaunt die Leistung am Tag danach umso mehr...

An dieser Stelle sei herzlich Dank gesagt für die Unterstützung unseres Vereins durch den Pfarrer und die Gemeinde. Wir versuchen auch immer, unser musikalisch Bestes im Dienst an Kirche und Gemeinschaft zu geben, aber auch so mancher personeller Einsatz unserer Chormitglieder soll nicht unerwähnt bleiben: Ich denke da speziell an das Pfarrfest, das Bezirksmusikfest, Feuerwehrfest und den alljährlichen Besuch der Freunde aus Limas, um die Wichtigsten zu nennen, zu deren Gelingen wir auch unser „Scherflein“ beitragen.

Derzeit sind wir schon fleißig am Proben für das Hochamt am Christtag, den 25. Dezember, um 9:00 in der Pfarrkirche Untermieming. Es wird die MISSA PASTORITIA von E. Angerer mit Instrumentalbegleitung und Soli zu hören sein. Ab Beginn des kommenden Jahres steht das CD-Projekt an. Wie Sie vielleicht schon wissen, wird eine CompactDisk aufgenommen, deren Erlös zur Kirchenrenovierung beitragen soll. Darauf werden viele verschiedene Gruppen und Künstler zu hören sein, unter anderem auch musikalische Beiträge der Chorgemeinschaft.

Besonders freuen wir uns über fünf (!!!!!) neue Sängerinnen, die in diesem Jahr zu uns gestoßen sind. Da mussten natürlich gleich neue Vereinsfotos her! Will man der Statistik Glauben schenken, so wird als Nächster ein singender Mann dazukommen. Zirka 5:1 ist das Verhältnis derzeit zwischen Sängerinnen und Sängern. Also, wir sind jeden Montag von 20:00 bis

22:00 im Juche der VS Untermieming während der Probe anzutreffen, oder melde dich bei unserer Obfrau Regina Neuner unter 05264/6302.

Nun lasst uns euch allen noch ein frohes und besinnliches Weihnachten mit viel Musik und einen guten Rutsch ins Jahr 2003 wünschen – eure Chorgemeinschaft MIEMING!

Adventlesung an der Volksschule

Am Mittwoch, den 11. 12. fand an der Volksschule Untermieming eine von der Schulbibliothekarin Veronika Fritz bestens organisierte Adventlesung statt. Die Kinder durften sich einige Tage vorher bei einer Lesewanderung durch das Schulhaus aus sechs Weihnachtsbüchern ihre Lieblingsgeschichte aussuchen. Frau Bürgermeister Margit Gapp, eine Mutter und die Lehrpersonen lasen in den stimmungsvoll dekorierten Klassenzimmern aus den gewählten Büchern vor. Anschließend gab es zur Stärkung eine von den Eltern in dankenswerter Weise vorbereitete Adventjause.

Weihnachtsfeier der Feuerwehr

(hc) Am dritten Adventsonntag feiert der Ausschuss der freiwilligen Feuerwehr gemeinsam mit den älteren Kameraden Weihnachten. Ein stimmungsvoller Nachmittag, der ganz im Zeichen der generationsübergreifenden Interessen und Aufgaben steht. Zeit der Dankbarkeit, des Meinungsaustausches mit gegenseitigem Respekt und Hochachtung im Bewusstsein, dass das aktuelle Kommando begonnene Arbeiten seiner Vorgänger fortführt. Für die langjährigen Mitglieder unserer Wehr wiederum mag es ebenso interessant sein, das derzeitige Geschehen unter dem Blickwinkel der Erfahrung und Abgeklärtheit zu betrachten und sich Gedanken zu den Herausforderungen der heutigen Zeit zu machen. Der Jahresrückblick bietet dazu ausreichend Gelegenheit. Hinter uns liegt ein Arbeitsjahr mit mehr als 20 Einsätzen, dem würdigen Fest zum 125-Jahrjubiläum mit der Weihe des neuen Tanklösch- und des Kommandofahrzeuges, um die wesentlichsten Höhepunkte der jüngeren

Vergangenheit herauszugreifen. In jedem Fall ein erfolgreiches, arbeitsintensives und vor allem unfallfreies Jahr, auf das wir dankbar und zufrieden zurückblicken dürfen. Der Mieminger Bevölkerung, der Gemeinde und all unseren Gönnern und Freunden wünschen wir auf diesem Weg ein schönes Weihnachtsfest, alles Gute für das Jahr 2003 und erlauben uns, Sie recht herzlich zum Feuerwehrball am 18. Januar im Gemeindesaal einzuladen.



Die drei Tenöre Toni Holzeis, Robert Scharmer und Franz Dengg sen.

SPG Raika Fußballnachwuchscenter Mieminger Plateau

Ein Bericht von SV Mieming Obmann Reinhard Spielmann und SPG Obmann Josef Soraperra

Mit einem neuformierten starken Ausschuss des SV Mieming in Zusammenarbeit mit der Spielgemeinschaft Raika Obsteig/Mieminger Plateau können sich Erfolge im gesamten Spielbereich vom Fußballkindergarten bis zu einer endlich starken Kampfmannschaft sehen lassen.

Zwei alte Kämpfer des Fußballsports konnten mit Herbert Gredler und Jürgen Soraperra, die die gesamte sportliche Leitung übernahmen, gewonnen und bestellt werden, die mit ausgebildeten Trainern unserer Jugend und der Kampfmannschaft zur Verfügung stehen. Die Einrichtung des Kinderfußballgartens unter Trainer Reinhard Auer erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Bis zu 30 Kinder im Alter von 5 – 7 Jahren trainieren einmal wöchentlich mit großem Eifer. Dank an Altobmann Markus Abfalterer, Reinhard Neuner und Johann Duinkerker, die unseren Reini dabei unterstützen.



Die zwei U8 Mannschaften mit den Trainern Georg Spielmann und Markus Kranebitter konnten mit beiden Mannschaften jeweils den hervorragenden 2. Tabellenplatz erringen.

Höhepunkt das Abschlussturnier der besten Mannschaften der Bezirke Imst, Landeck und Reutte mit dem Turniersieg unserer U8 Mannschaft. Gratulation.

U9 Trainer Mag. Bernhard Malaun und Peter Gutsche verrichten ihre Arbeit zur vollsten Zufriedenheit des Vereins. Hervorzuheben die freizeithlichen Veranstaltungen, die sich die beiden immer einfallen lassen.

U11 Trainer Ewald Schennach und Walter Spielmann – was will man mehr als Erfolge.

U13 Trainer Jürgen Soraperra und Andreas Spiegl – bereits Spiele vom



Feinsten. U15 Trainer Manfred Pohl und Christoph Neurauber – der Weg führt steil nach oben. Bei der Kampfmannschaft unter Trainer Jürgen Soraperra und Tormanntrainer Herbert Gredler zeigen sich bereits die Früchte einer beinhalten Arbeit, momentan der dritte Tabellenplatz und Ambitionen, den Aufstieg in die Gebietsliga zu schaffen, das wäre sicher der Höhepunkt in der Vereinsgeschichte. Kämpft weiter so!

Krönender Abschluss dieses Jahres war die Nikolaus- und Krampusfeier für unsere jungen Fußballspieler und deren Eltern. Als Ehrengäste fanden sich die Bürgermeister der drei Plateaugemeinden Dr. Siegfried Gapp, Mag. Gerald Schaber und Josef Stoll ein. Eine besondere Ehre



für unseren Verein war die spontane Zusage von Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa, zu uns zu kommen, um inmitten einer so munteren Kinderschar verweilen zu können. Kindliche Angst vor den Krampussen und freudestrahlende

Gesichter beim Beschenken mit kleinen Gaben des Nikolaus an die Kinder ließ wohl alle Herzen höher schlagen. Dafür, dass es ein geschlossenes Erscheinungsbild mit neuen Trainings-



anzügen für fünf Nachwuchsmannschaften gab, sorgten die Sponsoren U8/1 Gasthof Stiegl Hilde Kranebitter, U8/2 Markus Soraperra, U11 Baumeister Wolfgang Grutsch, U13 Transporte Haselwanter und Café Maurer Elisabeth und Edi Haselwanter und U15 TOPI Bau Wolfgang Tomaschko. Herzlichen Dank. Unser Motto für die Zukunft muss lauten „Nicht ihr für uns – sondern wir für euch!“

In diesem Sinne wünschen wir euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2003

PS: Am 28. Dezember 2002 um 20.30 Uhr findet unser Sportball im Gemeindesaal in Mieming statt. Mit deinem Kommen unterstützt auch du unsere Jugendarbeit.

Herbstritt mit Fuchsjagd

Spaß für den ganzen Verein und seine Gäste bot der ländliche Reitverein Mieming am 27. Oktober 2002. Treffpunkt war in Wildermieming. Gemeinsam ritt die 25 Pferde starke Gruppe vom Plateau ins nahe gelegene Buch. Dort wurden Reiter und Gäste verköstigt. Anschließend hieß es »Jagd frei« und Petra Nittel mit ihrem Pferd spielte den Fuchs (also kein echter) wurden von den Reitern mit ihren Pferden gejagt bis einer den Fuchsschwanz erwischte. Der Verein möchte sich auf diese Weise noch einmal, bei den Besitzern für die Benützung der Felder bedanken.



plateau on ice: EISKLETTERN IN MIEMING

Manche von euch werden sich gefragt haben, was das für ein seltsames grünes Gebilde ist, das da neben dem „Holzeisbichl“ steht. Die anderen werden sich gefragt haben, wann geht es denn jetzt endlich wieder los da unten auf dem umgedrehten Eiszapfen. Und des Rätsels Lösung ist: plateau on ice – der Eiskletterturm der Bergrettung Mieming. Wir betreiben auch heuer wieder, sofern es die Temperaturen erlauben, unseren 15 m hohen Eiskletterturm. Dieser bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten für Alt und Jung. Man kann hier als völlig ungeübter Anfänger einmal eine neue Wintersportart gefahrlos und unter fachmännischer Anleitung ausprobieren. Unser Eisturm eignet sich aber genauso gut als Trainingsgelände für bereits fortgeschrittene Eiskletterer.

Um als Neuling bei uns, seinen Mut auf die Probe zu stellen sind nur steigeisenfeste Schuhe, wie zum Beispiel Ski- oder Tourenschuhe notwendig. Die restliche Sicherheitsausrüstung kann bei uns ausgeliehen werden. Gesichert wird man ausschließlich von ausgebildeten Bergrettungsmännern der Ortsstelle Mieming. Geöffnet ist die Anlage an jedem Wochenende, an dem die Temperaturen tief genug sind, und wir würden uns freuen, wenn wir auch dich bei unserem Eisturm begrüßen dürften, wenn's auch nur zum Aufwärmen in unserem beheizten Wagen ist.



Kleintierzuchtverein

Der Kleintierzuchtverein Wildspitze beendet ein arbeitsreiches Jahr 2002. Durch den Kleintiermarkt und unserer Vereinsschau haben wir wieder zur Bereicherung von Veranstaltungen in der Gemeinde beigetragen. Die Teilnahme an der Landesschau im November in Innsbruck war sehr erfolgreich. Der Verein konnte in der Vereinswertung den 2. Platz von 20 Vereinen erreichen. Am 14./15. Dezember nahmen noch einige Züchter an der Bundesschau in Wels teil. Bedanken möchte ich mich bei allen Gönnern und Förderern des Kleintierzuchtvereines für die großzügige Unterstützung während des ganzen Jahres. Als Obmann wünsche ich allen Gästen und der Bevölkerung von Mieming frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2003

Obmann Oskar Burgschwaiger

TISCHTENNIS NEUJAHRSTURNIER 2003

AM SAMSTAG, DEN 11. JÄNNER
2003 AB 9:00 UHR

IN DER HAUPTSCHULE MIEMING

VERANSTALTER:
TISCHTENNISVEREIN MIEMING

TEILNAHMEBERECHTIGT SIND ALLE
SPIELER DER GEBIETSKLASSEN
INNSBRUCK I, II,
III, UNTERLAND UND OSTTIROL

Bienenzuchtverein

Als Obmann des Bienenzuchtvereines Mieminger Plateau möchte ich mich bei allen Besuchern der Veranstaltung Imkerei einst und heute recht herzlich bedanken. Reges Interesse herrschte auch bei unserem Verkaufsstand mit Bienenprodukten. Die Palette reichte von Bienenhonig, Propolis, Kosmetikartikel, Honigwein, Kerzen aus Bienenwachs und vielem mehr. Ich möchte nun eine kurze Erläuterung über das Propolis machen.

Propolis ist ein von den Bienen eingetragenes, und durch körpereigene Zutaten zu einem Antibiotikum verarbeitetes Kittharz. Sie holen dieses "Wundermittel" von Lärchen, Tannen, Fichten, Föhren, Nussbäumen, Zirben und noch anderen harzreichen Bäumen und Sträuchern und verarbeiten, ja verzaubern dieses wertvolle Harz durch Zugabe aus ihrem Wunderorganismus zum benannten "Propolis" zum besten und natürlichen Antibiotikum. Sie tragen dieses Harz an den Hinterbeinen und verkitten damit Ritzen und Fugen in ihrer Wohnung, um sich für den Winter gegen Zugluft und Kälte zu schützen. Nicht zuletzt überziehen sie, aus Gründen der Desinfektion und Gesunderhaltung des Volkes, ihre gesamte Wohnung mit einem Film des Propolis.

Schon unsere Vorfahren erkannten den guten Heilwert des Baumharzes, aus dem sie wertvolle Heilsalben zubereiteten. Um vieles wertvoller sind jedoch die von den Bienen gesammelten Harze, zu denen auch die Bienen noch ihre eigenen Balsame und entzündungshemmenden sowie gesundheitsfördernden Wirkstoffe beifügen. Propolis ist eine hell- bis dunkelbraune Masse, von der sich in jedem Volk etwa 30-40 Gramm findet und in der ganzen Beute mehr oder minder spärlich verteilt ist.

Der Gebrauch von Propolis ist sowohl für den gesunden als auch für den Kranken gleichermaßen empfehlenswert. Der Gesunde nimmt Propolis rein oder



als Tinktur, um die natürliche Widerstandskraft des Organismus zu erhöhen und ihn in der Abwehr gegen Krankheiten zu unterstützen, was besonders für Grippezeiten gilt. Vorausgeschickt sei, dass das Propolis als Tinktur oder Salbe kein Allheilmittel bei allen Krankheiten ist. Deshalb möchte ich mit Nachdruck darauf hinweisen, dass bei Anzeichen einer ernstesten Krankheit unverzüglich der Arzt aufgesucht werden muss. Nur dieser vermag die richtige Diagnose zu stellen und den Kranken entsprechend zu behandeln. Propolis als Naturheilmittel soll deshalb die Wirkung verordneter Medikamente unterstützend und fördernd nur zusätzlich genommen werden. Auf die Möglichkeit einer Allergie gegen Propolis sei ebenfalls hingewiesen. Meine Information über Propolis habe ich durch Lesen aus diversen Fachbüchern übernommen. Ich möchte auch auf die Möglichkeit hinweisen, natürlichen Honig aus der eigenen Imkerei in Barwies bei Ruech Alois, in Mieming bei Burgschwaiger Walter und Burgschwaiger Oskar das ganze Jahr über zu kaufen. Die Bienenzucht kann sicher nur aufrecht erhalten bleiben, wenn auch die Bevölkerung zu den heimischen Imkern steht. Durch die Bestäubung der Pflanzen und Obstbäume ist die ganze Bevölkerung an der Bienenzucht beteiligt. Ich möchte der Bevölkerung vom Mieminger Plateau frohe Weihnachten und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2003 wünschen.

Bericht des LLC-Sparkasse Mieming

Ein Höhepunkt des diesjährigen Vereinsjahres war die Jubiläumssitzung des Langlaufklubs Sparkasse Mieming im Wellness-Hotel Schwarz anlässlich des 20-jährigen Bestehens.

Zahlreiche Ehrengäste, ehemalige und jetzige Rennläufer und viele Vereinsmitglieder versammelten sich im neuen Seminarraum des Hotels Schwarz. Während des Aperitifempfanges wurde den Gästen ein Film über die Tiroler Langlaufmeisterschaft in Mieming, wo man viele spätere Spitzenläufer sehen konnte, gezeigt. Nach der offiziellen Begrüßung und einführenden Worten durch Obmann Wander Arthur startete das Hauptprogramm. Als Einstimmung gab es ein Video, das die vielen Facetten des Langlaufes, sowohl die schönen und gesundheitlichen als auch die harten und entbehrlichen Seiten dieses tollen

Ausdauersportes zeigte. Den nächsten Teil übernahm Schriftführer Anton Neuner, der die 20-jährige Geschichte unseres Langlaufklubs in beeindruckender Weise präsentierte. Dabei erfuhr man über die Probleme, die sich bei der Vereinsgründung ergaben als auch über die vielen sportlichen und kameradschaftlichen Highlights des Vereines. Besonders erwähnenswert sind hier die zahlreichen Erfolge auf allen Ebenen. Angefangen von Erfolgen auf Bezirksebene bis zu Weltcupfolgen wurde von unseren Spitzenathleten alles erreicht. Hervorzuheben sind die Sportler Burgschwaiger Thomas, Plank Gerhard, Wohlmuth Andreas und insbesondere Neuner Reinhard, der immer noch für unseren Verein an der Weltspitze aktiv ist.

Fortgesetzt wurde die Festsitzung mit den Ehrungen für 10-, 15- und 20-jährige

Mitgliedschaft, wobei sich manche Mitglieder besonders verdient gemacht haben wie z. B. Gretl und Anton Neuner. Den offiziellen Abschluss bildeten die Ansprachen der Ehrengäste Bürgermeister Josef Stoll, Gemeinderat Martin Schmid und Bezirksreferent Roman Gabl. Nach den Schlussworten des Obmannes lud dieser alle Anwesenden zu einem Festmenü in das Restaurant Greenvieh, wo bis lang nach Mitternacht bei Diskussion und bester Unterhaltung das gut gelungene Jubiläumsfest ausklang. An dieser Stelle möchte ich allen Sportlern, Mitgliedern und Freunden des Langlaufklubs danken, besonders den Gemeinden Mieming und Wildermieming für ihre finanziellen Unterstützungen.

Mit sportlichen Grüßen
Obmann Wander Arthur

Höllenspektakel am Sportplatz Obermieming

(hc) Gratulation dem noch jungen Tuiflverein unter der Führung des Obmanns Andreas Grabner zum gelungenen Tuifflauf am 30. November! Imposante Masken, wilde, urige Typen sorgten für ein Spektakel der besonderen Art, das Jung und Alt gleichermaßen begeistern konnte.

Den Verantwortlichen ein Lob für die Disziplin und Besonnenheit.

Trotz der Wildheit der furchterregenden Teufel gab es keinerlei kritikwürdiges Fehlverhalten der Protagonisten, Ausschreitungen oder Raufereien.

Der Mieminger Tuifflauf hat das Zeug, um zu einem attraktiven Fixpunkt im Dezember zu werden. Und wenn wir ehrlich sind, dann ist er das schon!



Foto: HC Ringer

Beim Ausschmaufen – »a echter Haufn gstandene Mander«

Eislaufbetrieb am Badeseer Mieming

Wintersaison 2002/2003 - Allgemeiner Eislaufplatz:

Das Eislaufen am Badeseer Mieming ist nur innerhalb der Absperrungen und nur in den geräumten Zonen, bei entsprechender Eisstärke, erlaubt.



NEU! Zusätzlicher Eislaufplatz außerhalb der Seefläche (beim Beachvolleyballplatz)

Verleih von Eislaufschuhen und Eisstöcken:

Gegen Bezahlung eines Einsatzes und einer entsprechenden Leihgebühr besteht die Möglichkeit, Eislaufschuhe und Eisstöcke auszuleihen.

Öffnungszeiten:

Täglich von 13 bis 20 Uhr. Bei Gruppenanmeldungen können die Öffnungszeiten auf Wunsch verlängert werden.

Der aktuelle Selbstschutz-Tipp: Hält die Eisdecke?

Tipps für gefahrloses Schlittschuhlaufen auf einem zugefrorenen See.

Verhalten vor dem Betreten von Eisflächen:

- ▲ Warntafel beachten
- ▲ Festigkeit der Eisfläche prüfen
- ▲ Risse und Sprünge beachten
- ▲ Besondere Vorsicht bei Tauwetter

Verhalten bei Unfällen durch das Einbrechen in Eis:

- ▲ Nicht ohne Seilsicherung durch einen zweiten Helfer die Bergung durchführen
- ▲ Hilfsmittel verwenden (Bretter, Leiter, Stangen, etc.)
- ▲ Tragfähigkeit des Eises prüfen
- ▲ Bedenken, dass die Eisfläche bei der Bergung Helfer und Verunglückten tragen muss!
- ▲ Auf breiter Unterlage sich liegend dem Eingebrochenen nähern
- ▲ Verunglückten auffordern, beide Arme auf die Eisfläche zu legen und sich möglichst wenig zu bewegen

EINTRITTE AM EISLAUFPLATZ
BADESEE MIEMING

Eislaufschuhe	Euro 3,-
Eisstöcke	Euro 5,-

EINTRITTE AM EISLAUFPLATZ
BADESEE MIEMING

Erwachsene	Euro 2,50
Kinder	Euro 1,-

EDV-Tipps

(egk) Ein kleiner Ausflug ins Philosophieren sei mir heute gestattet: Habe ich schon einmal die These geäußert, dass sich der Mensch mittels Computer sein »eigenes« Universum „nach«zuschaffen versucht (- dass jeder von uns selbst ein eigenes Universum darstellt ist doch unumstritten) ?

Nun so tu ich's jetzt - zur Untermauerung folgende Vergleiche:
- die CPU entspricht ↔ dem Gehirn

- der RAM ↔ dem Kurzzeitgedächtnis

- die Festplatte, CD, DVD und alle sonstigen permanenten Speichermedien ↔ dem Langzeitgedächtnis, in weitestem Sinn alle Bücher und Bibliotheken

- die CPU-Clock ↔ dem Herzen

- der elektrische Strom ↔ den Strömen in den Nervenbahnen

- das Motherboard ↔ dem menschlichen Leib

- sämtliche Eingabemedien wie Tastatur, Scanner, (Video)-Kamera, Maus, Joy-Pads/Sticks ... etc. ↔ den Sinnesorganen

- sämtliche Ausgabemedien wie Drucker, Plotter, Monitor, Lautsprecher usw. ↔ den Fähigkeiten zu Malen, zu Sprechen, zu Schreiben usw.

Doch dem Computer fehlt noch immer Entscheidendes: Die Erstmotivation zum Tun ! Das liegt noch immer in den Händen des Menschen - z.B. durch Erstellung von Software und durch Starten derselben. Außerdem, es gibt keine Entsprechung für das menschliche Blut ... oder ? Was meint Ihr ? Schreib, oder mail uns:

Bei Fragen, Anregungen, oder, falls gar der Wunsch erwacht, mitzugestalten, so schreibt an folgende E-mail: edvgemz_mieming@hotmail.com, oder schriftlich an die Gemeindezeitung.

Gesundheitstipp FX-Mayer-Kur

(von Mag. Pharm. Peter Kienzel – Sonnenapotheke Mieming)

Sie besteht aus einem Therapiekonzept, das den Menschen in seiner Gesamtheit gesunden lässt! Das Hauptaugenmerk wird auf Schonung und Ruhe, Reinigung, Anleitung zu korrekter Esskultur und Zufuhr fehlender Substanzen gelegt. Das wird ausreichend lange (ca. 4 Wochen) auf den Einzelnen abgestimmt und gleichzeitig auch durchgeführt. Dabei ist Ruhe der gesunde Wechsel von Aktivität und Erholung und die Ordnung in den Kurz- und Langzeitlebensrhythmen. Reinigung bedeutet sowohl organischen als auch seelischen Hausputz. Dies verlangt Bereitschaft zu bewusster Einschränkung der Menge nach und die Reduktion auf einige wenige Lebensmittel. Aber auch Bereitschaft für einen Rückblick und eine Vorschau, wobei Eigeninitiative gepaart mit Geduld wichtigste Elemente für eine körperliche und emotional – geistige Gesundung sind. Schonung ist in erster

Linie eine möglichst geringe Belastung des Verdauungstraktes. Dabei kommt der bekannten, harten, weißen Semmel zentrale Bedeutung als »Kautrainer« zu. Ein Vollkorngebäck verlangt vom Darm zu intensive Arbeit. Schonung und Ruhe bedeutet natürlich auch Abbau von Stress, seelischer, geistiger und chemischer Natur (allergisierende Lebensmittel u.a.) Essen ohne »Begleitung« von Radio, TV, PC ..., dem Medienterror entfliehen, mit seinen vorwiegend negativen Schlagzeilen.

Weiters Bewegung in Form von Sportarten, die eine leichte Belastung darstellen (Gymnastik, Wandern, Radfahren,) und wobei der Energiegewinn aus der Fettverbrennung kommt. Reinigung konkret ist mindestens 1 TL Glauber-, Bitter- oder FX-Passagesalz (mild) auf lauwarmes Wasser, morgens nüchtern getrunken. Reinigen ist nicht Abführen, sondern Durchspülen zum Zwecke der Säuberung des Darms und der Entgiftung über Lymph- und Blutsystem, das Ganze über ca. 4 Wochen.

Reinigung ist auch »Abatmen« von Giften durch leichte Bewegung oder auch »Ausschwitzen« durch körperliche Aktivität oder Sauna u.ä. Weitere unterstützende Maßnahmen um einzelne Organbereiche speziell zu »säubern« sind: Einläufe, Bäder, Kneipp'sche Anwendungen, Massagen, Inhalationen, Colono-hydrotherapie, (Spülung des gesamten Dickdarms), händische Bauchbehandlung durch FX-Mayer Arzt, (Darmschlacken werden so erst richtig mobilisiert, Lymphflüssigkeit rund um den Darm aktiviert).

Entscheidenden Einfluss auf den bleibenden Erfolg der FX-Mayer-Kur hat das Erlernen langsamen und genussvollen Essens mit gutem Kauen und Einspeicheln eines jeden Bissens. Die Abrundung des modernen FX-Mayer-Kurprogrammes bildet die individuelle Verordnung von Mineralien, Spurenelementen, Vitaminen und antioxidativen Substanzen (Vit E, C, OPC, SELEN, u.v.m.) um den Stoffwechsel und die Regulationsvorgänge, die als Antwort auf verschiedene Stressfaktoren ins Stocken geraten sind wieder in Gang zu bringen. Wichtigste »Schlüsselwörter« zu diesem Thema sind Basenpulver und Orthomolekulare Medizin.

IT-Lexikon:

CPU = ControlProcessingUnit: das Rechenwerk eines Computers (=Rechner)

RAM = ReadAccessMemory: „Kurzzeitgedächtnis“ eines Rechners, hier werden Daten nur solange gehalten, solange Strom fließt.

CPU-Clock = Impulsgeber für den gesamten Computer, für CPU; AGP, PCI – Bus usw. befindet sich am Motherboard

Motherboard = Mutterplatine: hier verbinden sich alle Einzelteile (Komponenten) zu einem Ganzen.

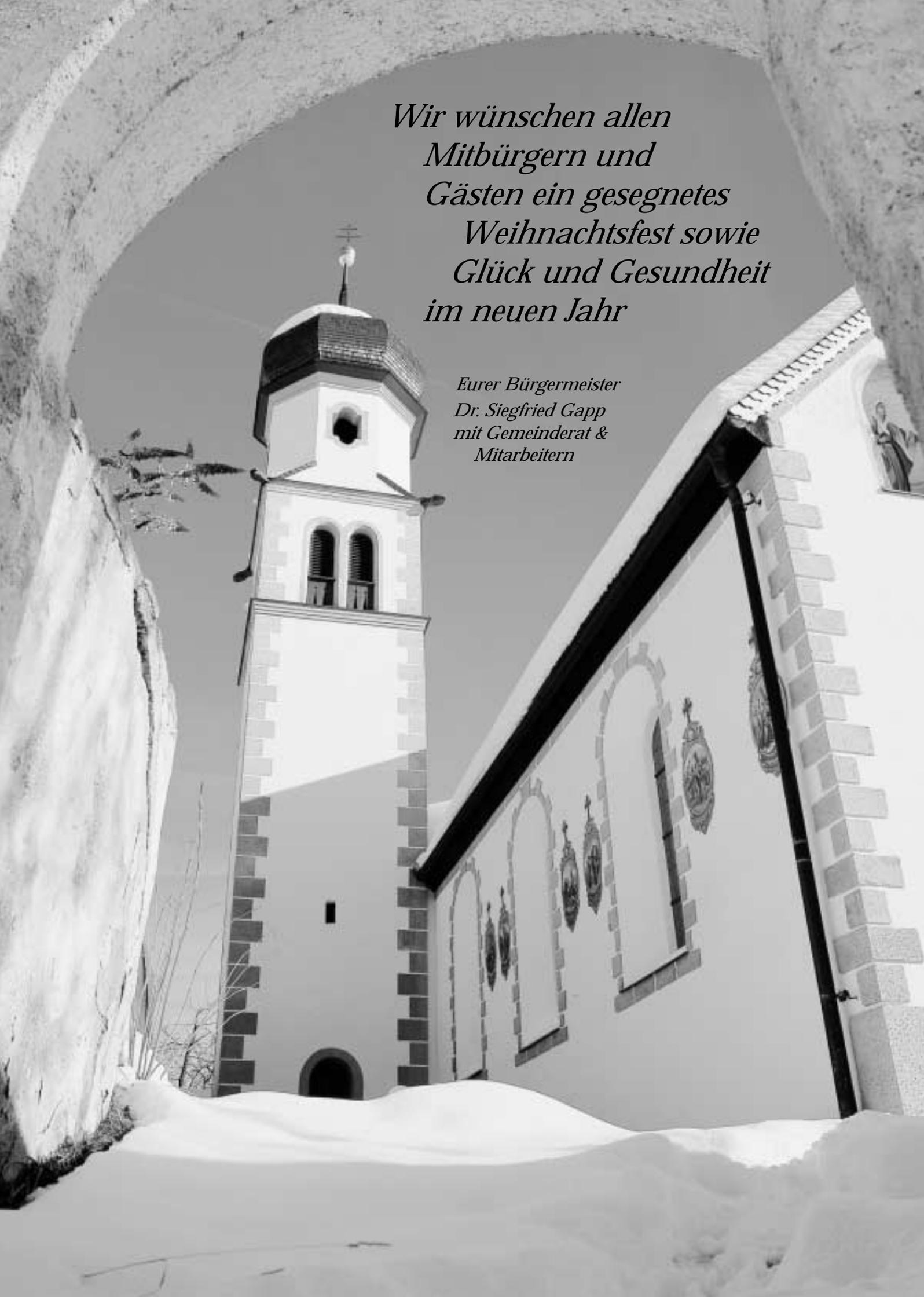
PCI = Peripheral Component Interconnect: System zur Verbindung von Peripheriekomponenten wie Graphikkarte, Soundkarte, Modem, Netzwerkkarte usw. AGP hat nur für die Graphikkarte den PCI-Bus ersetzt.

Plotter = ein spezieller Drucker für überdimensionale Ausdrücke, wie z.B. Architektenpläne.

Software = Synonym für den Begriff: Computerprogramm

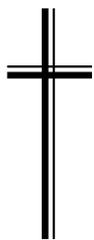
Hardware = physikalische Komponenten eines Computersystems, also alles was man im und am Computer angreifen kann.

NiCd/NiMH = Nickel-Cadmium / Nickel-Metall-Hydrid



*Wir wünschen allen
Mitbürgern und
Gästen ein gesegnetes
Weihnachtsfest sowie
Glück und Gesundheit
im neuen Jahr*

*Eurer Bürgermeister
Dr. Siegfried Gapp
mit Gemeinderat &
Mitarbeitern*



Danksagung

Anlässlich des Todes von
Max Pirpamer sen.

möchten wir uns für die große Anteilnahme und die Beileidswünsche bei der Beerdigung bedanken.

D

... der Praxisgemeinschaft Dr. Offer - Dr. Linser
... dem Krankenhaus Hochzirl, den Ärzten und Schwestern

A

... dem Vorbeter Rudi Ruech
... Herrn Hochwürden Pfarrer Draxl und den Ministranten

N

... den Männern der Mieminger Sängler
... der Schützenkompanie Wildermieming mit Bürgermeister Stoll

K

... der Musikkapelle Wildermieming
... der Schützenkompanie Telfs mit Franz Grillhösl
... der Schützenkompanie Mieming mit Erwin Pohl
... dem Zimmermann Klaus

E

... den Kreuzträgern Alessandro und Roberto
... unserem Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp
... unserer lieben Bianca für die schöne Grabrede
... der Bevölkerung von Mieming und Wildermieming
... sowie den nicht erwähnten Vereinen
... für die wunderschönen Kränze und Blumen
... den Grabmachern
... Ludwig und Monika Holzknecht
... den Verwandten, Freunden und Bekannten
... der Fa. Neurauter Bestattungsinstitut (Michael Köll)

Familie Pirpamer

*Der Tourismusverband
Mieminger Plateau & Fernpass-Seen
bedankt sich bei den Vermietern und
Betrieben für die gute
Zusammenarbeit und wünscht
allen schöne Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr 2003!!*

VORANKÜNDIGUNG DER VERANSTALTUNGEN:

- | | |
|----------|---|
| 31.12.02 | Silvesterfeuerwerk am Postplatz
ab 22:00 Uhr in Nassereith |
| 01.01.03 | Neujahrsfeuerwerk mit Skishow
ab 20:30 Uhr beim Grünberglift
in Obsteig |
| 28.02.03 | Schneefest an der Talstation am
Grünberglift in Obsteig |



www.web-style.at

Internetservice, Internetmarketing,
Design, Scriptprogrammierung,
Datenbank, Netzwerklösungen.

UMZUG GESCHAFFT!

Wir möchten uns auf diesem Weg bei den
ortsansässigen Firmen:

**Bauunternehmen Grüner,
Sanitäre Larcher sowie der Spenglerei
Schöpf Denis** für ihre zuverlässige und
prompte Arbeit herzlich bedanken!

**Allen Freunden und Kunden wünschen wir
frohe Weihnachten und alles Gute für
das kommende Jahr!**

ALTE WERTE, NEUE TECHNIK

**Wir wünschen unseren Kunden
gesegnete Weihnachten und
ein gesundes, erfolgreiches
neues Jahr 2003**



Familie Perkhofer

MODE
PERKHOFER
Geschenke

A-6414 Barwies 269 · Tel.: 05264-5213 · Fax: 5700

MIEMINGER DORFZEITUNG - WIR BEWEGEN GEMEINSAM



*Frohe Festtage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Euch*



Schuhhaus
Ruech

Barwies/Mieming
☎ 0 52 64 / 52 91

Alles Gute liegt so...
Nah & Frisch

☛ **Wir danken all unseren
Kunden für Ihre Treue und
wünschen ein Frohes ☛
Weihnachtsfest sowie einen
guten Rutsch ins Jahr 2003**

Bestellen Sie Ihren
Festtagsaufschnitt
★ bei uns vor.
Um die Wartezeiten
zu verkürzen,
nehmen wir Ihre
Vorbestellungen
erne entgegen. ★

Ihr Frischmarkt PLATTNER
MIEMING · Hausnummer 177 · Tel. 5236
OBSTEIG · Oberstraß 213 · Tel. 20118

*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues
Jahr wünscht
Ihnen / hre*



★ **BÄCKEREI KOZOVINC** ★
★ GMBH & Co.KG ★

FILIALE BARWIES · BARWIES 265 · TEL.: 05264-6439

Geschenke für
Gesundheit und Vitalität
Aloe Vera Produkte
vom Weltmarktführer - forever living products

Mariluse Ascher
Selbständiger Vertriebspartner
Mieming - Saßbergweg 1 - Tel: 05264 - 59 88

Wir vergeben Vertriebslizenzen

**FROHE FESTTAGE
UND EINEN GUTEN
RUTSCH INS NEUE
JAHR WÜNSCHT EUCH**

**FALCH
ELEKTRO**

Ges.m.b.H.

A-6414 MIEMING
Obermieming 179
Tel. 052 64 / 52 16 · Fax DW 66
Mobil 06 64 / 311 87 39
Mobil 06 64 / 314 13 52
e-mail: falch@magnet.at
www.elektrofalch.at



HASELWANTER
TRANSPORTE
EROGAL & RECYCLING
6414 MIEMING ☎ 05264/5265

*Die Familien Haselwanger
wünschen frohe
Festtage und einen
guten Rutsch ins
neue Jahr*



**Fröhliche Weihnachten
wünscht Ihnen
TOPI Komfort Wohnbau**

Nir bauen exklusiv für Sie..

Topi KOMFORT-WOHNBAU GMBH
A-6414 MIEMING FIECHT 72B

TELEFON: 0043/5264/6374 FAX: 0043/5264/6375
HOME PAGE: www.topibau.at E-MAIL: info@topibau.at



Gasthof zur Post Das kleine Gasthaus
mit Spezialitäten
Die Das junge Team
für Freunde
Go'Si
Pizza-Bar
in Obermieming

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr sowie herzlichen
Dank für Eure Treue im
vergangenen Jahr!*

Familie Matt und Mitarbeiter

**WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN
★ KUNDEN EIN FROHES ★
WEIHNACHTSFEST UND EINEN
GUTEN RUTSCH IN NEUE JAHR 2003**

ADM AUTOSPORT
6414 Mieming, Sportplatzweg 10, Tel. 05264/5757
www.adm-tuning.com



Träume
Wünsche

Wenn sich Träume anfangen lassen.
Wenn Wünsche die duftende Luft erfüllen.
Wenn Kinderaugen mit
Kerzenlichtern um die Wette strahlen.
Das ist ein frohes Fest.

Frohes Fest

Raiffeisen. Meine Bank



www.raiffeisen-tirol.at